

Reichsgesetzblatt

Teil I

2007	Ausgegeben zu Berlin, den 26. Juni 2007	Nr. 17
------	---	--------

Tag	Inhalt	Seite
26. Juni 2007	<p>Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 08. Mai 1985, der Proklamation, vom 30. Dezember 1988, der Verordnung über die vorläufige Reichsgewalt, vom 30. Dezember 1988, der Verordnung über die Rechtsstellung des Reichsverkehrsministers, vom 30. Dezember 1988 (RGBl. II), der Verordnung über die Rechtslage in Deutschland, vom 20. Januar 1989, der Verordnung über die Neuwahl des Reichstags, 29. Juni 1990, des Gesetzes über den Vollzug der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 19. Januar 1996, der Verordnung zur Änderung der Anlage 1 bezüglich § 16 Absatz 1 der Ausführungsanweisung zur Reichs-Straßenverkehrs-Ordnung, vom 08. Mai 2003, der Bekanntmachung über das Gesetz über die Volksabstimmung des Deutschen Volkes über die Staats- und Regierungsform anlässlich der Wiederherstellung der Einheit des Reiches in den Grenzen, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, vom 08. Mai 2007, der Bekanntmachung der Änderung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung, vom 26. April 2007, der Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2^{ten} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz, vom 06. Juni 2007, des Einführungsgesetzes zum Gesetz über die Reichswehr des Deutschen Reiches, vom 08. Mai 2007, des Gesetzes über die Reichswehr des Deutschen Reiches, vom 08. Mai 2007, des Ersten Gesetzes über Vermögensansprüche des Deutschen Reichs, vom 06. Juni 2007, der Bekanntmachung über das Münzgesetz anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 08. Juni 2007, der Bekanntmachung über die Tätigkeit von Rechtsfachverständigen, vom 15. Juni 2007, der Bekanntmachung über Verordnungen zur Ausführung des Rechtsberatungsgesetzes vom 13. Dezember 1935 anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs am 21. Dezember 2006, vom 15. Juni 2007</p>	93 bis 95

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 08. Mai 1985,
der Proklamation vom 30. Dezember 1988,
der Verordnung über die vorläufige Reichsgewalt, vom 30. Dezember 1988,
der Verordnung über die Rechtsstellung des Reichsverkehrsministers, vom 30. Dezember 1988 (RGBl. II),
der Verordnung über die Rechtslage in Deutschland, vom 20. Januar 1989,
der Verordnung über die Neuwahl des Reichstags, 29. Juni 1990,
des Gesetzes über den Vollzug der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 19. Januar 1996,
der Verordnung zur Änderung der Anlage 1 bezüglich § 16 Absatz 1 der Ausführungsanweisung zur Reichs-Straßenverkehrs-Ordnung, vom 08. Mai 2003,
der Bekanntmachung über das Gesetz über die Volksabstimmung des Deutschen Volkes über die Staats- und Regierungsform anlässlich der Wiederherstellung der Einheit des Reiches in den Grenzen, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, vom 08. Mai 2007,
der Bekanntmachung der Änderung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung, vom 26. April 2007,**

der Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2^{ten} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz, vom 06. Juni 2007,
 des Einführungsgesetzes zum Gesetz über die Reichswehr des Deutschen Reiches, vom 08. Mai 2007,
 des Gesetzes über die Reichswehr des Deutschen Reiches, vom 08. Mai 2007,
 des Ersten Gesetzes über Vermögensansprüche des Deutschen Reichs, vom 06. Juni 2007,
 der Bekanntmachung über das Münzgesetz anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 08. Juni 2007,
 der Bekanntmachung über die Tätigkeit von Rechtsfachverständigen, vom 15. Juni 2007,
 der Bekanntmachung über Verordnungen zur Ausführung des Rechtsberatungsgesetzes vom 13. Dezember 1935 anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs am 21. Dezember 2006, vom 15. Juni 2007

Vom 26. Juni 2007

Nach Ablauf, gemäß der betreffend den Besonderen Status von Berlin Anwendung zu finden habenden 21 Tage Frist entsprechend der Berlin Kommandatura Order [BR/D] (51) 56, vom 08. Oktober 1951 [LAZ Bln. Nr. 12 751], auf der Rechtsgrundlage des Artikels 4 der am 09. Mai 1945 in Kraft getreten fortgeltenden SHAF-Proklamation Nr. 1, (Amtsbl. US Mil.-Reg. Deutschl. Ausg. A S. 1), der „Erklärung in Anbetracht der Niederlage Deutschlands und der Übernahme der obersten Regierungsgewalt hinsichtlich Deutschlands durch die Regierungen des Vereinigten Königreichs, der Vereinigten Staaten von Amerika und der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken und durch die Provisorische Regierung der Französischen Republik“, vom 05. Juni 1945 (Amtsbl. des Alliierten Kontrollrats in Deutschl. Ergsbl. Nr. 1, S. 7 ff), der Mitteilung über die Dreimächtekonferenz von Berlin, vom 02. August 1945 (Amtsbl. Alliierten Kontrollrat in Deutschl. Ergsbl. Nr. 1, S. 13 ff), in Verbindung mit dem Absatz 3 der fortgeltend Anwendung zu finden habenden *Bekanntmachung des Schreiben der Drei Mächte vom 08. Juni 1990 zur Aufhebung ihrer Vorbehaltsrechte insbesondere in dem Genehmigungsschreiben zum Grundgesetz vom 12. Mai 1949 in bezug auf die Direktwahl der Berliner Vertreter zum Bundestag und ihr volles Stimmrecht im Bundestag und im Bundesrat*, vom 12. Juni 1990 [BGBl. I S. 1068], dem Artikel 1 der *Verordnung zu dem Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, vom 25. September 1990, vom 28. September 1990 [BGBl. II S. 1273], dem Anwendung zu finden habenden „*Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*“, vom 25. September 1990 [BGBl. II S. 1274 ff], in Verbindung gemäß Artikel 2 der *Bekanntmachung der Vereinbarung vom 27/28. September 1990 zu dem Vertrag über die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Drei Mächten (in der geänderten Fassung) sowie zu dem Vertrag zur Regelung aus Krieg und Besatzung entstandener Fragen (in der geänderten Fassung)*, vom 08. Oktober 1990 [BGBl. II S. 1386 ff], gemäß dem *Gesetz zu den Notenwechseln vom 25. September 1990 und vom 23. September 1991 über die Rechtsstellung der in Deutschland stationierten verbündeten Streitkräfte und zu dem Übereinkommen vom 25. September 1990 zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, vom 03. Januar 1994 [BGBl. II S. 27], gemäß Artikel 11 des *Gesetzes zu den Notenwechseln vom 25. September 1990 und vom 23. September 1991 über die Rechtsstellung der in Deutschland stationierten verbündeten Streitkräfte und zu dem Übereinkommen vom 25. September 1990 zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, vom 03. Januar 1994 [BGBl. II S. 45], gemäß Absatz 2 der *Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Übereinkommens zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, vom 21. Oktober 1994 [BGBl. II S. 3703], der *Bekanntmachung über das Außerkrafttreten der Verordnung zu dem Übereinkommen vom 25. September 1990 zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, vom 14. Juni 2006 [BGBl. II S. 654], gibt die Kommissarische Reichsregierung bekannt, daß die Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung der Verfassung des Deutschen Reichs vom 08. Mai 1985, der Proklamation vom 30. Dezember 1988, der Verordnung über die vorläufige Reichsgewalt vom 30. Dezember 1988, der Verordnung über die Rechtsstellung des Reichsverkehrsministers vom 30. Dezember 1988 (RGBl. II), der Verordnung über die Rechtslage in Deutsch-

land vom 20. Januar 1989, der Verordnung über die Neuwahl des Reichstags 29. Juni 1990, des Gesetzes über den Vollzug der Verfassung des Deutschen Reichs vom 19. Januar 1996, der Verordnung zur Änderung der Anlage 1 bezüglich § 16 Absatz 1 der Ausführungsanweisung zur Reichs-Straßenverkehrs-Ordnung vom 08. Mai 2003, der Bekanntmachung über das Gesetz über die Volksabstimmung des Deutschen Volkes über die Staats- und Regierungsform anlässlich der Wiederherstellung der Einheit des Reiches in den Grenzen, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat vom 08. Mai 2007, der Bekanntmachung der Änderung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 26. April 2007, der Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2^{ten} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz vom 06. Juni 2007, des Einführungsgesetzes zum Gesetz über die Reichswehr des Deutschen Reiches vom 08. Mai 2007, des Gesetzes über die Reichswehr des Deutschen Reiches vom 08. Mai 2007, des Ersten Gesetzes über Vermögensansprüche des Deutschen Reichs vom 06. Juni 2007, der Bekanntmachung über das Münzgesetz anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs vom 08. Juni 2007, der Bekanntmachung über die Tätigkeit von Rechtsfachverständigen vom 15. Juni 2007, der Bekanntmachung über Verordnungen zur Ausführung des Rechtsberatungsgesetzes vom 13. Dezember 1935 anlässlich der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs am 21. Dezember 2006 vom 15. Juni 2007, mit Wirkung zum 26. Juni 2007 in Kraft getreten sind.

Groß-Berlin, den 26. Juni 2007

Die Echtheit und Gültigkeit des Gesetzblattes
wird hiermit reichsbeamtenrechtlich beglaubigt:
Groß-Berlin, den

Der Reichskanzler
Dr. h. c. Wolfgang G. G. Ebel

Der Reichswehrminister
Kptn. Lt. Ing. Volker Ludwig

In Verhinderung des Reichsministers des Auswärtigen
Stellvertretende Reichsministerin des Auswärtigen
A. E. K. Schmidt-Steinwender

Der Reichsarbeitsminister
Prof. Dr. med. Wolfgang H. Schmidt